

ANMELDEBOGEN

für Aufnahmebewerber/innen an der HLW Bad Ischl

Vom Aufnahmebewerber (bitte in Blockschrift) auszufüllen!

Familienname

Vorname

Name d. Schule

Angemeldet für:

Erstwunschschule

Zweitwunschschule

Drittwunschschule

- 5-jährige Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe
- 5-jährige Höhere Lehranstalt - Fachrichtung Sozialmanagement
- 3-jährige Fachschule für Sozialberufe
- Aufbaulehrgang - Fachrichtung Sozialmanagement

Internat:

OÖ. Studentenwerk

JA NEIN

(Dient nur zur Information für die HLW!)

Die tatsächliche Anmeldung ist beim OÖ. Studentenwerk vorzunehmen.

Telefonnummer (06132) 245 14-0

Beigelegte Dokumente:

Kopie der Geburtsurkunde

Vormundschaftsdekret (bei Bedarf)

Original Schulnachricht / Zeugnis

Anmerkung:

Die Anmeldung muss auf der Original-Schulnachricht bestätigt werden.

Danach erhalten Sie diese umgehend zurück.

Raum für Vermerke der Direktion

Bitte in Blockschrift ausfüllen:

Schüler/in:

männlich

weiblich

Geburtsdatum/Geburtsort:

Tag Mon. Jahr

Geburtsort

Sozialversicherungsnummer: _____

PLZ, Wohnort: _____

Straße, Hausnummer: _____

Telefonnummer: _____ Religion: _____

Staatsbürgerschaft: _____ Muttersprache: _____

Vorbildung: (bitte die Anzahl der Jahre eintragen)

- VS (Volksschule)
- HS (Hauptschule)
- PTS (Polytechnische Schule)
- AHS (Allgemeinbild. höhere Schule)
- BMS (Berufsbild. mittlere Schule)
- BHS (Berufsbildende höhere Schule)
- SO (Sonstige Schulformen)

9-jährige Schulpflicht vor Eintritt in die angestrebte Schule erfüllt? ja / nein

in der 8. Schulstufe besuchte Schulform: _____

derzeit (oder zuletzt) besuchte Schulform: _____

Welche Fremdsprachen wurden gelernt?:

(bitte die Anzahl der Jahre eintragen)

- Englisch
- Französisch
- Italienisch
- Sonstige: _____

Erziehungsberechtigte:

- eigenberechtigt
- Vater
- Mutter
- Heimleiter
- Großvater
- Großmutter
- Jugendamt
- sonstige

Name des Vaters: _____

Geburtsdatum des Vaters: _____ Beruf: _____

erreichbar unter der Telefonnummer: _____

Name der Mutter: _____

Geburtsdatum der Mutter: _____ Beruf: _____

erreichbar unter der Telefonnummer: _____

Da in einer berufsbildenden Lehranstalt die Ausbildung in einer bestimmten Fachrichtung erfolgt, sollten dem Eintritt in eine derartige Lehranstalt sorgfältige Überlegungen hinsichtlich des Berufswunsches und der Berufswahl vorausgehen. Die bisherigen Lehrer (Schülerberater) können diesbezüglich nützliche Ratschläge erteilen.

Erklärung des Erziehungsberechtigten

Hiermit nehme ich zur Kenntnis, dass gemäß § 6 Abs. 4 des Schulunterrichtsgesetzes, BGBl. Nr. 472/1986 in der derzeit geltenden Fassung, eine für eine bestimmte Schulart abgelegte Aufnahmeprüfung für dasselbe Schuljahr nicht wiederholt werden darf.

Gemäß § 8 des obcit. Gesetzes berechtigt die erfolgreiche Ablegung einer Aufnahmeprüfung - bei Erfüllung der sonstigen Aufnahmevoraussetzungen - zur Aufnahme in alle Schulen derselben Schulart in jenem Schuljahr, für das sie abgelegt wurde, sowie in den beiden folgenden Schuljahren; in gleicher Weise berechtigt die erfolgreiche Ablegung der Aufnahmeprüfung in eine berufsbildende Schule auch zur Aufnahme in eine berufsbildende mittlere Schule. Unbeschadet davon ist jeder Aufnahmebewerber jedoch zur nochmaligen Ablegung der Aufnahmeprüfung in den beiden Schuljahren berechtigt, die jenen, für das die Prüfung abgelegt wurde, folgen; macht ein Aufnahmebewerber von diesem Recht Gebrauch, so ist dem Aufnahmeverfahren jeweils das bessere Prüfungsergebnis zugrunde zu legen.

Ort, Datum

Unterschrift des Erziehungsberechtigten

Wann muss eine Aufnahmeprüfung gemacht werden?

Zum Einstieg in eine berufsbildende mittlere Schule (BMS, 3-jährig)		Zum Einstieg in eine berufsbildende höhere Schule (BHS, 5-jährig)	
aus AHS (Gymnasium)	Nein	aus AHS (Gymnasium)	Nein
aus Neuer Mittelschule (NMS) in allen differenzierten Gegenständen mind. „Befriedigend“ in der grundlegenden Allgemeinbildung	Nein	aus Neuer Mittelschule (NMS) in allen differenzierten Gegenständen das Bildungsziel der Vertiefung erreicht	Nein
in allen außer einem differenzierten Gegenstand mind. „Befriedigend“, dazu „Eignungsfeststellung“ durch die Klassenkonferenz	Nein	in allen außer einem differenzierten Gegenstand das Bildungsziel der Vertiefung erreicht; „Eignungsfeststellung“ der Klassenkonferenz	Nein
„Genügend“ in differenzierten Gegenständen ohne „Eignungsfeststellung“ durch die Klassenkonferenz	Ja	nicht in allen differenzierten Gegenständen das Bildungsziel der Vertiefung erreicht	Ja
aus Hauptschule 2. Leistungsgruppe	Nein	aus Hauptschule 2. Leistungsgruppe •) bei Sehr gut und Gut •) bei Befriedigend mit „Nachsicht“ <i>(schriftliche Bestätigung der Hauptschule notwendig)</i> •) bei Befriedigend (ohne Nachsicht) und Genügend	Nein Nein Ja
aus Hauptschule 3. Leistungsgruppe	Ja	aus Hauptschule 3. Leistungsgruppe	Ja
aus Polytechnischer Schule	Nein	aus Polytechnischer Schule	Nein

Die Leistungsgruppen beziehen sich ausschließlich auf die leistungsdifferenzierten Pflichtgegenstände Deutsch, Mathematik und Lebende Fremdsprache Englisch.